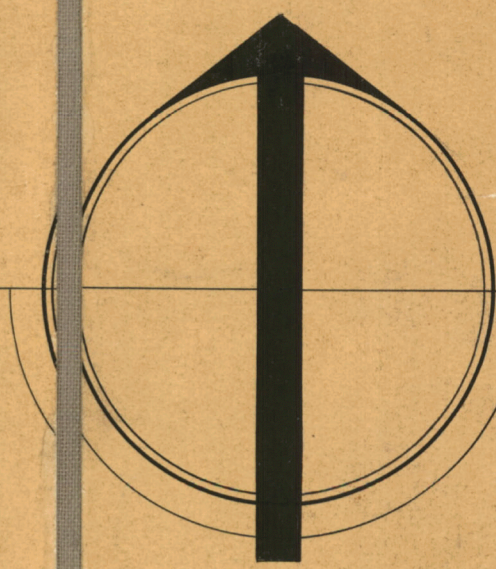


Bebauungsplan Rennbuckel 2. Bauabschnitt Baufluchtenplan

Die durch Beschluss des Gemeinderats vom 24.11.1964 gemäß §§ 10 und 13 des Bundesbaugesetzes als Satzung beschlossene Bebauungsplanänderung ist nach § 12 BBauG mit der Bekanntmachung am 11.12.1964 rechtsverbindlich geworden.

Die Abstände der Gebäude zur seittl. Grundstücksgrenze (Bauwich), sind durch die Bauvorschrift und den Aufbauplan festgehalten.



Allmendstücke

Kieferrücken

Unterer See

Gelände für landwirtschaftliche u. gärtnerische Nutzung

Dieser Querschnitt wurde vom Reg. Pras. S. Schr. BDA v. 28.8.68

- ZEICHENERKLÄRUNG :**
- BESTEHENDE BAUFLUCHT
 - BESTEHENDE BAU- u. STRASSENFLUCHT
 - BESTEHENDE STRASSENFLUCHT
 - FESTZUSTELLENDENDE BAUFLUCHT
 - FESTZUSTELLENDENDE BAU- u. STRASSENFLUCHT
 - FESTZUSTELLENDENDE STRASSENFLUCHT
 - FESTZUSTELLENDENDE HINTERE BAUGRENZE
 - AUFZUHEBENDE BAUFLUCHT
 - AUFZUHEBENDE STRASSENFLUCHT
 - VORGARTEN
 - ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE
 - PLANUNGSGRENZE
 - GARTENBAUGELÄNDE

293

Nr. 24/02/14
Genehmigt (§ 10 Aufbaugesetz)
Karlsruhe, den 17. April 1962
Regierungspräsidium
Nordbaden



DER DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATS VOM 16.11.1962 UND DES OBERBÜRGERMEISTERS VOM 16.11.1962 FESTGESTELLTE BEBAUUNGSPLAN IST NACH § 3 ABS. 6 DES ORTSSTRAßENGESETZES AM 12.5.1962 RECHTSWIRKSAM GEWORDEN.



STADT KARLSRUHE
(GUT)
STADTSYNDIKUS

Karlsruhe, im Aug. 1960
Der Oberbürgermeister: *Beiler*
Stadtplanungsamt: *Beiler*